



Geschichte für PS, Sek I

Kleine Hände im Grossen Krieg

8. Die Strafe

23:00 Minuten

Frankreich 1918

00:00 Vor hundert Jahren beginnt der Erste Weltkrieg. In Tagebüchern und Briefen halten Kinder ihre Erlebnisse fest. So auch ein französisches Mädchen aus einem Dorf nahe der Grenze zu Deutschland – die 11-jährige Emilie Bonnet.

01:04 Die Kämpfe sind beendet. Am 11. November 1918 um genau 11.00 Uhr, nach 4 Jahren und 3 Monaten, läuten in ganz Europa wieder die Kirchenglocken. Doch nicht alle sind glücklich. Familie Bonnet hofft darauf, dass um 11.00 Uhr ihr Papa nach Hause kommt und alles wird wie früher. Doch er ist tot.

04:02 Nach dem Ende der Kämpfe müssen Friedensverträge ausgehandelt werden. Der amerikanische Präsident schlägt ein Bündnis aller Nationen vor.

05:44 Nach dem Waffenstillstand dürfen alle gefangenen Soldaten nach Hause gehen, nur die Deutschen nicht. Die Franzosen sind so wütend über die Zerstörungen in ihrem Land, dass sie die deutschen Soldaten nicht frei lassen. Die meisten sind in Lagern eingesperrt, einige müssen als Strafe Zwangsarbeit verrichten. Sie arbeiten auf Bauernhöfen, reparieren Häuser und Strassen. Familie Bonnet wird auch ein solcher Kriegsgefangener zugeteilt: Peter Fuchs. Die Kinder sind nicht begeistert von ihrem neuen Mitbewohner und sind ihm gegenüber sehr misstrauisch.

08:08 In Paris verhandeln die Abgesandten der am Krieg beteiligten Länder die Bedingungen für einen Frieden. Hunger ist ein Druckmittel bei den Verhandlungen. Da die Deutschen den Friedensvertrag nicht unterschreiben, werden keine Transportschiffe in deutsche Häfen gelassen. Dadurch bekommen die Menschen in Deutschland zu wenig Lebensmittel.

09:45 Maxime ist so wütend auf die Deutschen, dass er seinem Bruder Lucien befiehlt, das Essen für Peter Fuchs wegzuworfen. Maxime denkt, er klaue ihnen Esswaren und Kleidung.

14:50 Frankreich und Grossbritannien halten trotz der Situation in Deutschland an ihren Forderungen fest. Falls die Deutschen den Friedensvertrag nicht unterschreiben, droht der Krieg von neuem zu beginnen.

15:41 Maxime bedroht Peter Fuchs mit einer Pistole. Madame Bonnet kann schlimmeres verhindern. Emilie weiss, dass der deutsche Soldat die Sachen nicht gestohlen hat. Immer wenn die Kinder schliefen, brachte ihm die Mutter etwas zu essen, Wein und frische Kleidung.

17:39 Am 28. Juni 1919 unterschreibt Deutschland den Friedensvertrag. Genau fünf Jahre nach dem Attentat auf den österreichischen Thronfolger in Sarajevo, das den Ersten Weltkrieg ausgelöst hatte. Nach jahrelangem Krieg und Gefangenschaft kehren 1922 die letzten deutschen Soldaten in ihre Heimat zurück.